

## Übungen zur Vorlesung Mathematik II/2

### 14. Woche – PDGL 2. Ordnung

- A1** Im Fach Theoretische Elektrotechnik (TET) werden Sie dieses [PDGL-Beispiel](#) betrachten.
- Klassifizieren Sie in dem Beispiel die PDGL (homogen/inhomogen) und die Zusatzbedingungen (homogen/inhomogen).
  - Welche Aufgabe aus dem Ma4-Übungsprogramm behandelt eine PDGL mit der gleichen Klassifizierung?
- A2** Im Fach Theoretische Elektrotechnik werden Sie die sogenannte [Diffusionsgleichung](#) der Magneto-Quasistatik kennen lernen. Klassifizieren Sie den PDGL-Typ (elliptisch, parabolisch, hyperbolisch).

#### Separationsansatz in TET-Aufgaben

- A3** Diese Aufgaben entsprechen den TET1-Übungsaufgaben 7.1 bis 7.3
- Überführen Sie die PDGL  $\Delta\Psi(x, y, z) + k^2\Psi(x, y, z) = 0$  in drei gewöhnliche Differentialgleichungen jeweils von  $x, y, z$ , wobei  $k$  eine Konstante ist.
  - Überführen Sie die PDGL  $\Delta\Psi(\rho, \varphi, z) + k^2\Psi(\rho, \phi, z) = 0$  in drei gewöhnliche Differentialgleichungen jeweils von  $\rho, \phi, z$ , wobei  $k$  eine Konstante ist.
  - Überführen Sie die PDGL  $\Delta\Psi(r, \vartheta, \varphi) = 0$  in drei gewöhnliche Differentialgleichungen jeweils von  $r, \vartheta, \varphi$ .

Hinweis:

Laplace-Operator in Zylinderkoordinaten  $\Delta = \underbrace{\frac{1}{\rho} \frac{\partial}{\partial \rho} \left( \rho \frac{\partial}{\partial \rho} \right)}_{=\frac{1}{\rho} \frac{\partial}{\partial \rho} + \frac{\partial^2}{\partial \rho^2}} + \frac{1}{\rho^2} \frac{\partial^2}{\partial \varphi^2} + \frac{\partial^2}{\partial z^2}$ , vgl. [Bem. 15.15](#),

[Laplace in Polarkoordinaten](#),

Laplace-Operator in Kugelkoordinaten  $\Delta = \underbrace{\frac{1}{r^2} \frac{\partial}{\partial r} \left( r^2 \frac{\partial}{\partial r} \right)}_{=\frac{2}{r} \frac{\partial}{\partial r} + \frac{\partial^2}{\partial r^2}} + \frac{1}{r^2} \left( \underbrace{\frac{1}{\sin \vartheta} \frac{\partial}{\partial \vartheta} \left( \sin \vartheta \frac{\partial}{\partial \vartheta} \right)}_{=\frac{1}{\tan \vartheta} \frac{\partial}{\partial \vartheta} + \frac{\partial^2}{\partial \vartheta^2}} + \frac{1}{\sin^2 \vartheta} \frac{\partial^2}{\partial \varphi^2} \right)$

#### PDGL 2. Ordnung: Schwingung einer Saite

- A4** Die gedämpften Schwingungen einer eingespannten Saite der Länge  $\ell$  werden durch die partielle Differentialgleichung

$$u_{tt} + 2c u_t = a^2 u_{xx}$$

beschrieben. Dabei stellt  $2c$  den auf die Längeneinheit bezogenen Dämpfungsfaktor dar; es gelte  $0 < \ell c < a\pi$  (schwache Dämpfung).

Unter Verwendung des Separationsansatzes ermittle man die Lösung der Differentialgleichung, die folgenden Anfangs- und Randbedingungen genügt:

$$u(x, 0) = f(x) = A \sin \frac{\pi}{\ell} x, \quad u_t(x, 0) = g(x) = 0, \quad u(0, t) = u(\ell, t) = 0.$$